

Isar-Loisachbote

Datum: 23. April 2025

33-Jähriger von S-Bahn überfahren

Feuerwehr evakuiert 85 Passagiere nach Unfall – Strecke drei Stunden lang gesperrt

Icking – 85 Fahrgäste mussten am Dienstagmorgen im Kreis Bad Tölz-Wolfratshausen aus einer S-Bahn evakuiert werden. Der Zug der Linie S7 war in Richtung München unterwegs gewesen, als er gegen halb sieben Uhr morgens im Gemeindebereich Icking stoppte. 75 Rettungskräfte der Feuerwehr sowie Notarzt, Sanitäter und Polizei rückten zu dem Einsatz

an. Der Zug hatte einen 33-jährigen Mann überfahren. Ein Sprecher der Bundespolizeiinspektion München bestätigte den Personenunfall mit tödlichem Ausgang.

Vor Ort hat die Feuerwehr die S-Bahn gesichert und den Zugführer betreut. Der Einsatz fand in unwegsamem Gelände statt, der Bereich rund um die Gleise war abschüssig und vol-

ler-Gestrüpp. Die 85 Passagiere, die allesamt unverletzt waren, konnten den Zug über hohe Leitern verlassen. „Wir haben sie dann mit unseren Fahrzeugen zum S-Bahnhof in Icking gefahren“, sagt Einsatzleiter Wolfgang Eimer, Vize-Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Icking. Zwischen Icking und Wolfratshausen hat die DB einen Schienenersatz-

verkehr mit Bussen und Taxis zur Verfügung gestellt. Gut drei Stunden nach dem Notfalleinsatz, wie es in Suizid-Fällen heißt, verkehrte die S-Bahn wieder.

Wenn Sie unter einer Lebenskrise leiden, kontaktieren Sie bitte den Krisendienst Psychiatrie unter 01 80/6 55 30 00 oder die Telefonseelsorge unter 08 00/1 11 01 11.



Die Fahrgäste wurden von der Feuerwehr mit Leitern aus der S-Bahn evakuiert. SABINE HERMSDORF-HISS